



Ehemaliger Pfizer-Mitarbeiter bestätigt: Ja, es gibt Graphenoxid im „Corona-Impfstoff“ und das ist der Grund

📍 uncut-news.ch | 📅 Juli 29, 2021 |
👉 Big-Pharma, Video-News/Audio-News/Interviews

📧 Nichts verpassen
Newsletter kostenlos abonnieren

EXKLUSIV! Karen Kingston, eine ehemalige Pfizer-Mitarbeiterin und derzeitige Analystin für die Pharma- und Medizinprodukteindustrie, hat unbestreitbare Unterlagen vorgelegt, die mit der GANZEN WELT geteilt werden sollten!

Die Impfung, die als „COVID-Impfung“ bezeichnet wird, ist ein giftiges Todesurteil, und niemand sollte sich den Impfungen unterziehen.

0:23 / 25:14

[Spanische Forscher entdeckten kürzlich](#), dass die Corona-Impfstoffe von Pfizer und AstraZeneca größtenteils aus Graphenoxid bestehen. Die Faktenprüfer und Medien überschlugen sich daraufhin, um die Berichte über die Entdeckung zu entkräften.

Karen Kingston, eine ehemalige Pfizer-Mitarbeiterin, hat nun bestätigt, dass Graphenoxid in den Covid-Impfstoffen vorhanden ist. „Es ist extrem schwierig, diese Informationen zu finden“, sagte sie in der Stew Peters Show.

Auf die Frage von Peters, ob Graphenoxid in den Corona-Impfstoffen vorhanden sei, antwortete sie unmissverständlich: „100 Prozent, das ist unwiderlegbar.“

Kingston vermutet, dass dieser Inhaltsstoff in den Patenten der Impfstoffe nicht erwähnt wird, weil er für Menschen giftig ist und weil er buchstäblich eine Verbindung zum Internet herstellen kann. „Sie untersuchen, wie viel sie den Menschen injizieren können, bevor sie sterben. Wir sind die Versuchskaninchen“.

Wenn sie aktiviert werden, kann es zu Schäden und Tod kommen.

Der ehemalige Pfizer-Mitarbeiter erklärte, dass Graphen Elektrizität leiten kann. Wenn Graphen eine positive Ladung hat, zerstört es alles, womit es in Berührung kommt. Im Moment sind die Teilchen neutral geladen. Wenn sie durch ein elektromagnetisches Feld aktiviert werden, kann es zu Schäden und zum Tod kommen. Es hängt davon ab, wie viele Nanopartikel im Körper sind und wo sie sich befinden, so Kingston.

Als sie die Informationen las, weinte sie heftig. „Ich wusste nicht, dass eine Frau so sehr weinen kann“, sagte sie.

„Das sind Biowaffen. Es ist ein geplanter Völkermord“.



The image shows a screenshot of a video call. On the left, Ricardo Delgado is wearing a headset and speaking. On the right, Jose L. Sevillano is looking at the camera. Below the video frames are their names: RICARDO DELGADO BIOESTADÍSTICO and Jose L. Sevillano.

Spanische Forscher entdecken GRAPHENOXIDE in den Covid-Impfstoffen

📍 uncut-news.ch | 📅 Juli 2, 2021 |
👉 Gesundheit/Heilmethoden/Alternative Medizin/Ernährung

Link zum obgenannten Video von Ricardo Delgado Martin (Entgiftungsprotokoll):

<https://mms-seminar.com/entgiftungsprotokoll-gegen-graphenoxid-und-koerper-magnetismus/>

Website der Quinta Columna: <https://www.laquintacolumna.net/> spanisch/ englisch

Ein Team von spanischen Forschern und Professoren unter der Leitung des Biostatistikers Ricardo Delgado und Dr. José Sevillano hat den Corona-Impfstoff unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse sind besorgniserregend. Die Impfstoffe scheinen Graphenoxid zu enthalten.

Auf jeder Packung Frikadellen befindet sich eine übersichtliche Liste der Zutaten. Genauso haben Sie das Recht zu wissen, was in einem Corona-Impfstoff enthalten ist. Die Forscher legten das Produkt unter ein Transmissionselektronenmikroskop (TEM). Es wurde festgestellt, dass die Impfstoffe größtenteils aus Graphenoxid bestehen.

Diese Nanopartikel aus Graphen sind giftig, können Menschen magnetisch machen und Blutgerinnsel und Tod verursachen. Darüber hinaus kann Graphenoxid einen Zusammenbruch des Immunsystems und in der Folge einen Zytokinsturm verursachen.

Die Experten, die die Analyse durchgeführt haben, haben am Montag einen vorläufigen Bericht über ihre Ergebnisse veröffentlicht, der [hier eingesehen werden kann](#). Der Bericht wurde von Professor Pablo Campra Madrid von der Universität von Almeria in Spanien erstellt.

„Halten Sie Ihre Kinder, sich selbst und Ihre Familienmitglieder von diesem Material fern“, warnte Delgado. „Lassen Sie sich unter keinen Umständen mit Graphenoxid impfen, denn das ist in dem Impfstoff enthalten.“

Sevillano fügte hinzu, dass wir um jeden Preis vermeiden müssen, dass wir und zukünftige Generationen wie Vieh magnetisch markiert werden und krank gemacht werden können. Delgado sagte weiter, dass der deutsch-amerikanische Anwalt Reiner Fuellmich über die Ermittlungen informiert worden sei.

ES GIBT GRAPHENE OXID IN DEN IMPFSTOFF-AMPULLEN! ES IST BESTÄTIGT!!!